



**ZENTRUM
KINDER + JUGEND
MEDIZIN
INN-SALZACH-ROTT**

Informationen zur Händehygiene

**FÜR ANGEHÖRIGE UND BESUCHER
DER KINDERABTEILUNG**

Liebe Eltern und Besucher,

WARUM IST DIE HÄNDEHYGIENE WICHTIG?

Wir wollen in gemeinsamer Anstrengung die Verbreitung von Keimen in der Klinik verhindern. Da die Fähigkeit, Infektionen abzuwehren, bei vielen Patienten eingeschränkt ist, sind im Krankenhaus besondere Schutzmaßnahmen nötig. Diese gelten für unsere Mitarbeiter aus allen Berufsgruppen, aber auch für Besucher, Angehörige und in manchen Situationen auch für Patienten.

Die Händehygiene spielt dabei eine besondere Rolle. Das Waschen der Hände mit Wasser und Seife entfernt zwar Verschmutzungen und verringert dadurch die Zahl der daran anhaftenden Mikroorganismen, ist aber für viele Situationen nicht effektiv genug und kann bei häufiger Anwendung die Haut schädigen.

Wirksamer und hautschonender ist die Desinfektion der Hände mit Präparaten auf Alkoholbasis. Sie ist einfach durchzuführen und hat bei korrekter Anwendung keine schädlichen Nebenwirkungen. Das Waschen der Hände mit Wasser und Seife wird in manchen Fällen zusätzlich nötig, sein; z. B. wenn es zu Verschmutzungen gekommen ist.

Auf den folgenden Seiten wird beschrieben, welche Situationen Anlass für eine Händedesinfektion sind. Sie werden feststellen, dass dies zumindest für unser Personal sehr oft der Fall ist. Sollte einer unserer Mitarbeiter es in der Eile des Alltags einmal vergessen haben, so dürfen Sie ihn gerne darauf ansprechen.

Zuhause dagegen ist eine Händedesinfektion mit Alkohol nur in Ausnahmefällen bei infektiösen Erkrankungen erforderlich, es reicht in der Regel aus, wenn Sie sich, z. B. vor dem Umgang mit Lebensmitteln oder nach dem Wickeln der Kinder, die Hände mit warmem Wasser und Seife waschen.

So geht die korrekte Einreibemethode:



1. Schritt

Handfläche auf Handfläche inklusive der Handgelenke.



2. Schritt

Rechte Handfläche über den linken Handrücken und linke Handfläche über den rechten Handrücken



4. Schritt

Außenseite der Finger auf gegenüberliegende Handfläche mit verschränkten Fingern.



5. Schritt

Kreisendes Reiben des linken Daumens in der geschlossenen rechten Handfläche und umgekehrt.



6. Schritt

Kreisendes Reiben hin und her mit geschlossenen Fingerkuppen der rechten Hand in der linken Handfläche und umgekehrt.

WANN IST EINE HÄNDEDESINFEKTION ERFORDERLICH?

- Bei Betreten der Kinderabteilung
- Vor dem ersten Kontakt mit Ihrem Kind
(z. B. beim Betreten des Zimmers)
- Bevor Sie stillen bzw. das Fläschchen für Ihr Kind zubereiten
- Nach dem Wickeln oder bei sonstiger Kontamination
- Nach der Toilettenbenutzung
- Nach Schnäuzen und Niesen
- Beim Verlassen des Zimmers
- Beim Verlassen der Klinik

HAUTREINIGUNG UND HAUTPFLEGE

Waschen Sie Ihre Hände nur bei sichtbaren Verschmutzungen und verwenden Sie dabei milde Produkte, da Händewaschen die Haut belastet. Hautpflege schützt Ihre Haut. Hierzu tragen Sie Creme auf die trockene Haut auf, ein dünner Film ist ausreichend.

WIE WIRD DIE HÄNDEDESINFEKTION DURCHGEFÜHRT?

Die Hände sollen trocken sein, da ansonsten die Wirksamkeit beeinträchtigt ist und die Hautverträglichkeit abnimmt. Vor der Händedesinfektion legen Sie bitte Ringe und Armbanduhren ab, die Unterarme sollten frei sein. Entnehmen Sie dann soviel des Mittels (z. B. aus einem der Wandspender) wie eine hohle Hand fassen kann.

Sie sollten das Desinfektionsmittel anschließend solange in die Hände einreiben, bis es getrocknet ist (nach ca. 30 Sekunden). Zurück bleibt ein dünner Film aus leicht rückfettenden Pflegesubstanzen. Bei häufiger Anwendung ist eine zusätzliche Hautpflege sinnvoll. Bitte fragen Sie dazu unser Personal.

Händedesinfektionsmittel sollen nicht in die Augen und den Mund geraten, bitte beaufsichtigen Sie Ihre Kinder bei der Anwendung.



WICHTIGE ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Mit wenigen Maßnahmen lässt sich das Risiko für die Ansteckung mit Infektionskrankheiten senken.

Zum Schutz unserer Patienten dürfen Angehörige und Besucher die Station nicht betreten, wenn sie folgende Zeichen einer Infektion haben:

- Durchfall und/oder Erbrechen
- Akute, fiebrige Atemwegsinfektion
- Fieber und Hautausschlag
- Kürzlicher Kontakt zu Windpocken- oder Masernpatienten

Bitte sehen Sie, wenn Sie selbst eine Infektion haben, von Besuchen ab und folgen Sie den Anweisungen des Personals.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen:

Ein Lippenherpes muss durch einen korrekt angelegten Mund-Nasen-Schutz bedeckt sein und darf nicht mit den Händen berührt werden.

Liebe Eltern, liebe Besucher,

haben Sie noch Fragen zum Thema Händedesinfektion, steht ihnen sowohl das ärztliche Team, der Pflegedienst oder die Hygienefachkraft der Klinik gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für ihre Mitarbeit.



**ZENTRUM
KINDER + JUGEND
MEDIZIN**
INN-SALZACH-ROTT

ZENTRUM FÜR KINDER UND JUGENDLICHE INN-SALZACH E.V.
VINZENZ-VON-PAUL-STRASSE 14
84503 ALTÖTTING

TELEFON: 0 86 71/509 - 900

WWW.KINDERZENTRUM.DE